

Bolivien: 5 Wunder von Santa Cruz Tour (M-ID: 3728)

<https://www.motourismo.com/de/listings/3728-bolivien-5-wunder-von-santa-cruz-tour>



ab \$1.586,20

Termine und Dauer
Wunschtermin auf Anfrage
7 Tage

Auf dieser Tour, die ihrem Namen treu bleibt, besuchen wir 5 der besten Orte, die diese Region von Santa Cruz zu bieten hat.

Die ersten paar Tage verbringen wir auf unbefestigten Straßen und überqueren zahlreiche Bäche und Flüsse in der Nähe unserer Basis in der Stadt El Torno, ganz zu schweigen von der Erkundung einiger atemberaubender Wasserfälle. Von dort aus wagen wir uns noch weiter in die Berge, wo wir auf der alten Landstraße einen alten (inaktiven) Vulkan und einige beeindruckende indigene Ruinen besichtigen werden. Im Hinterland von Santa Cruz erreichen wir eine Höhe von mehr als 2.400 Metern. Anschließend begeben wir uns auf die Spuren des berühmten Rebellen Ernesto "El Che" Guevara und besuchen das Schulhaus, in dem er seinen letzten Atemzug tat. Anschließend kehren wir über einige der schönsten (sprich kurvenreichsten) Straßen Boliviens zu unserem Ausgangspunkt zurück.

TAG FÜR TAG FÜHRER:

TAG 1 (SONNTAG) - WILLKOMMEN IN SANTA CRUZ!
Wir holen dich persönlich am Flughafen ab und bringen dich in ein Hotel in El Torno. Nach dem Abendessen haben wir eine informelle Orientierungs- und Vorbereitungssitzung und eine gute Nachtruhe.

TAG 2 (MONTAG) - NATURSCHUTZGEBIET ESPEJILLOS (50KM / 30MI)

Um unsere Tour mit einem Paukenschlag zu beginnen, nehmen wir die Motorräder für eine 50 km. (30 Meilen) hin und zurück zu einer der einzigartigsten Attraktionen in dieser Region von Santa Cruz, einem Ort, der den Einheimischen als "Espelijos" bekannt ist. Nachdem wir den Pirai-Fluss überquert haben, geht es abseits der Straße durch die Landschaft zu unserem Ziel. Die Hauptattraktion ist ein wunderschöner Wasserfall, gefolgt von zahlreichen natürlichen Pools, die zum Schwimmen oder einfach zum Entspannen einladen, während wir den Rest des Jetlags

abschütteln.

TAG 3 (DIENSTAG) - ZUM GARTEN VON EDEN (165KM)
Wir schwingen uns wieder auf die Räder und machen uns auf eine 70km. (43 Meilen) Hin- und Rückfahrt zum Jardin de las Delicias, einem Wasserfall am Rande des Amboró-Nationalparks. Hängebrücken, unbefestigte Straßen, Bachüberquerungen, jede Menge Fotomotive und ein Picknick sind nur ein Teil des heutigen Abenteuers. Zurück in der Stadt beenden wir den Fahrteil des Tages mit einer Fahrt über eine kurvenreiche neue Straße zum Bergdorf Samaipata, wo wir die Nacht verbringen werden. Auf dem Weg dorthin machen wir einen Abstecher zu einem der schönsten Ausblicke der gesamten Tour.

TAG 4 (MITTWOCH) - LANDSCHAFTEN IM ÜBERFLUSS - SAMAIPATA BIS VALLEGRANDE (120KM)

Nach der Abfahrt von Samaipata geht das Abenteuer weiter, sobald die Ständer aufgestellt sind. Wir beginnen mit einer gemütlichen Fahrt hinauf nach "El Fuerte", der zweitwichtigsten Ruinenstätte Boliviens. Nachdem wir die Ruinen besichtigt haben, schwingen wir uns wieder auf die Räder und nehmen diesmal die Stadt Vallegrande ins Visier. Nach einem frühen Mittagessen fahren wir auf Nebenstraßen zur Stadt Vallegrande, vorbei an einigen malerischen Dörfern, die sich in den Tälern verstecken, und einem unglaublichen Wasserfall. Wir werden am späten Nachmittag in Vallegrande ankommen, rechtzeitig, um uns vor dem Abendessen frisch zu machen und einen Spaziergang durch die Stadt zu machen.

TAG 5 (DONNERSTAG) - LA RUTA DEL CHE - VALLEGRANDE BIS LA HIGUERA (60 KM)

Nachdem wir heute nur ein paar Kilometer auf dem Asphalt gefahren sind, wechseln wir auf dem Weg nach La Higuera, dem einsamen Dorf, in dem der kubanische

Revolutionsheld Che Guevara 1967 hingerichtet wurde, zum Fahren abseits der Straße. Die Straße nach La Higuera ist eine Art Pilgerfahrt für abenteuerlustige Historiker. Bevor wir uns auf den Weg machen, verbringen wir ein paar Stunden am Morgen mit einer Führung durch Vallegrande und lernen dabei die historischen Stätten kennen, die durch Che's Zeit in Bolivien berühmt wurden. Am späten Nachmittag erreichen wir La Higuera und übernachten in der rustikalen Casa del Telegrafista, wo einst der Telegrafist wohnte, der die Behörden über die Anwesenheit des Che in der Gegend informierte. Das Dorf La Higuera besteht nur aus ein paar Häusern und einer kleinen Schule, aber der Frieden und die Ruhe, die dieser Ort bietet, sind unübertroffen, ganz zu schweigen von dem unglaublichen Abendessen, das uns der Besitzer des Gasthauses zubereiten wird.

TAG 6 (FREITAG) - DIE KURVEN: LA HIGUERA NACH EL TORNO (205KM)

Nach einem wunderbaren Frühstück besuchen wir den Gedenkraum im Schulhaus, in dem Che hingerichtet wurde. Die Route des Tages führt uns durch die Berge von Vallegrande und über die alte Landstraße. Am späten Nachmittag erreichen wir wieder unsere Basis in El Torno, wo unsere Reise begann. Nach einer kurzen Fahrt zu unserem Hotel in Santa Cruz werden wir den Tag und die Tour mit einem Abschiedsessen am Abend abschließen.

TAG 7 (SAMSTAG) - STADTSTRASSEN VON SANTA CRUZ & ABREISETAG

Heute ist ein Tag zum Entspannen, bevor wir wieder in den Alltag eintauchen. Wir werden das Tempo etwas drosseln und uns die Stadt ansehen - Souvenir-Shopping in letzter Minute, offene Märkte und gutes Essen sind nur einige der Möglichkeiten. Wir verwöhnen dich mit einem leckeren Mittagessen, bevor wir dich zum Flughafen bringen, für deinen Rückflug. Bevor du an Bord deines Flugzeugs gehst, solltest du deinen wunden Hintern strecken und deine Fotos durchblättern, während du grinsend (und stöhnend) an den ganzen Spaß denkst, den duhattest. Nun ist es die Zeit, dein nächstes Abenteuer zu planen!

Länder	Bolivien
Fahrzeug	dein eigenes Motorrad
	Miet-Motorrad optional
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	ja, inkl.

Preise

pro Fahrer(in) im Doppelzimmer mit eigenem Motorrad (Die Buchung eines Doppelzimmers ist grundsätzlich nur bei einer Buchung mit 2 Personen möglich. Als allein teilnehmende Person wähle bitte zusätzlich das Einzelzimmer oder die Option "Halbes Doppelzimmer".)	\$1.586,20
pro Fahrer(in) im Doppelzimmer inkl. Mietmotorrad (Die Buchung eines Doppelzimmers ist grundsätzlich nur bei einer Buchung mit 2 Personen möglich. Als allein teilnehmende Person wähle bitte zusätzlich das Einzelzimmer oder die Option "Halbes Doppelzimmer".)	\$2.307,20
pro Sozia/Sozus im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen)	\$1.586,20
pro Person Einzelzimmer (Zuschlag, nur verfügbar bei zusätzlicher Auswahl des Grundpreises "pro Fahrer im Doppelzimmer")	\$144,20

Leistungen

Motorradverleih (je nach Buchung): Kawasaki KLR650 (geringer Kilometerstand, sorgfältig gewartet, mit einem mittelgroßen, wasserdichten Koffer auf dem Gepäckträger)

Unterkunft

Englisch- und spanischsprachiger Reiseleiter

Verpflegung

Kraftstoff

Gebühren für Aktivitäten während der Tour

Mautgebühren

Fährüberfahrten

Flughafen-Transfers

Support-LKW mit Ersatzteilen

Erste-Hilfe-Kasten

Ersatzmotorrad

Nicht inklusive

Internationale Flüge

Visum

Alkoholische Getränke

Snacks

Fahrerausrüstung

Impfungen

Vorladungen im Straßenverkehr

Souvenirs (persönliche Ausgaben)

Mehr Details

Gesamtstrecke: 700 km / 435 Meilen

Mindestteilnehmerzahl: 3 Fahrer. Die Tour kann auch mit weniger Fahrern und ohne Begleitfahrzeug durchgeführt werden. Bitte anfragen.

Maximale Teilnehmerzahl: 9 Fahrer. Wenn ihr eine Gruppe mit mehr Fahrern seid, fragt bitte an.

Alle unsere Motorräder sind gemäß den Anforderungen des bolivianischen Gesetzes versichert. Dies bedeutet, dass der Fahrer (und Beifahrer) und Dritte für medizinische Kosten bis zu \$3.500 pro Person versichert sind. Abgesehen davon verlangen wir von jedem Teilnehmer einen Versicherungsnachweis, der den Teilnehmer im Falle eines Unfalls oder Notfalls während einer Auslandsreise, insbesondere beim Fahren eines 650ccm-Motorrads, abdeckt.

Für den Fall, dass ein Motorrad während der Tour durch einen Teilnehmer beschädigt wird, bieten wir unseren Teilnehmern eine Direktversicherung an, die vor Beginn der Tour gegen einen Aufpreis von \$15 pro Fahrttag abgeschlossen werden kann und eine Deckung von bis zu \$3.500 für Unfallschäden bietet. Für Schäden an einem Motorrad, die nicht durch einen Teilnehmer verursacht wurden, sind wir verantwortlich.

Unterkunft: Jeder Teilnehmer kann zwischen Einzel- oder Doppel-/Gemeinschaftszimmern wählen.

Gelegentlich kann es bei bestimmten Touren vorkommen, dass für eine oder zwei Nächte auf der Tour aus Gründen der Verfügbarkeit kein Einzelzimmer zur Verfügung steht. Teilnehmer, die allein anreisen, aber ein Doppel- oder Mehrbettzimmer wählen, müssen sich möglicherweise ein Zimmer mit einem anderen Teilnehmer der Tour teilen, den sie nicht kennen.

Gepäck/Was mitgebracht werden soll: Du kannst gerne ein Gepäckstück in voller Größe mitnehmen. Bei der Abfahrt haben wir jedoch im Begleitfahrzeug Platz für ein Handgepäckstück pro Teilnehmer. Was immer du nicht mitnehmen möchtest, wird bis zu unserer Rückkehr sicher aufbewahrt. Denke daran, dass alle unsere Motorräder mit einer mittelgroßen, wasserdichten Tasche auf dem Gepäckträger ausgestattet sind, in der die Teilnehmer Dinge wie Regenkleidung, zusätzliche Handschuhe, Snacks und Ähnliches transportieren können. Hier findest du eine gute Startliste mit wichtigen Dingen, die du mitbringen solltest:

- Abenteuer-Motorradbekleidung - vorzugsweise mit Warnweste (mindestens: Helm, Handschuhe, Stiefel)
- Rucksack im Stil eines Trinkrucksacks
- Regenkleidung
- Sonnenbrillen
- Sonnencreme/Sonnenschutzmittel
- Badeanzug
- warme/heiße Kleidung ist ein Muss, ebenso ist kühle Kleidung eine gute Idee für unsere Touren in höheren Lagen, wo es nachts kühl werden kann
- Schmerzmittel und Mittel gegen Durchfall
- aus Haftungsgründen sind Tankrucksäcke nicht erlaubt

Verzichtserklärung: Bevor du dein Motorrad in Empfang nimmst, musst du eine Haftungsverzichtserklärung unterschreiben, in der du zustimmst, dass wir nicht für Unfälle, Krankheiten oder den Verlust, Diebstahl oder die Beschädigung von persönlichen Gegenständen verantwortlich gemacht werden können.

Rechtliche Anforderungen an die Teilnehmer:

- mindestens 18 Jahre alt sein (außer für Passagiere)
- einen Reisepass besitzen, der bei der Einreise nach Bolivien noch mindestens 6 Monate gültig ist
- einen Motorradführerschein/eine Motorradzulassung aus deinem Land besitzen (außer für Beifahrer)
- im Besitz eines internationalen Führerscheins mit Motorradvermerk sein, der mit dem Motorradführerschein-/vermerk einhergeht (außer für Beifahrer)

Medizinisch: Die aktuellsten Informationen über Impfungen für Reisen in Bolivien erhältst du von deiner örtlichen Krankenstation, die dir Empfehlungen gibt. Darüber hinaus können manche Menschen in den höheren Lagen einiger unserer Touren Symptome der Höhenkrankheit erfahren. Die Symptome können verschiedene Formen annehmen, einige der häufigsten sind Kopfschmerzen und Übelkeit. Da wir uns in den Ausläufern der Anden befinden, ist die Höhenkrankheit bei der Ankunft kein Problem. Auch auf unseren Touren, bei denen wir einige Zeit in höheren Lagen verbringen, arbeiten wir uns allmählich nach oben, so dass sich unser Körper während der Reise akklimatisieren kann, was dazu beiträgt, die Symptome zu minimieren. Für etwas schwerere Fälle gibt es in fast allen Apotheken ein rezeptfreies Schmerzmittel, das speziell für die Höhenkrankheit verwendet wird.

Sicherheit & Schutz: Mit einer Landfläche von 1.098.581 km² und einer Bevölkerung von fast 12 Millionen Menschen, von denen sich die meisten in den wichtigsten Städten aufhalten, ist Bolivien vergleichsweise dünn besiedelt. Aus diesem Grund sind beide Reiseleiter zusätzlich zu den Mobiltelefonen, die während unserer Touren zwangsläufig nicht funktionieren werden, mit Funkgeräten ausgestattet, die in beide Richtungen funktionieren. Außerdem tragen wir ein satellitengestütztes "Personal Location Beacon" (PLB) bei uns, so dass wir nie weiter als einen Knopfdruck von Hilfe entfernt sind. Wir bitten jedoch darum, dass Teilnehmer mit Diabetes, schweren Allergien (jeglicher Art) oder solchen, die auf Stiche oder Bisse negativ reagieren, die notwendigen Medikamente oder Behandlungen mitbringen, die sie zur Behandlung dieser Krankheiten benötigen. Wir bitten dich auch, uns vor der Tour über diese Erkrankungen zu informieren, damit wir dir im Bedarfsfall helfen können.

Geduld und Flexibilität: Bolivien ist ein Entwicklungsland, das noch immer viele der mit diesem Status verbundenen Probleme zu bewältigen hat, was dem Land ein rustikales und abenteuerliches Flair verleiht. Manchmal passieren Dinge, auf die wir keinen Einfluss haben, wie z. B. Wetterumschwünge, die die Straßenverhältnisse verschlechtern können, oder die plötzliche Entdeckung, dass unsere Hotelreservierung verschwunden ist usw. Es kann sein, dass wir unsere Route oder unseren Zeitplan aufgrund einer Reihe unvorhergesehener Umstände leicht anpassen müssen, was das Abenteuer letztendlich nur noch vergrößert. Aus diesen Gründen ist es wichtig, geduldig und flexibel zu sein.